

Thomas Schmid

SCHNECKENHAUSMÄRCHEN

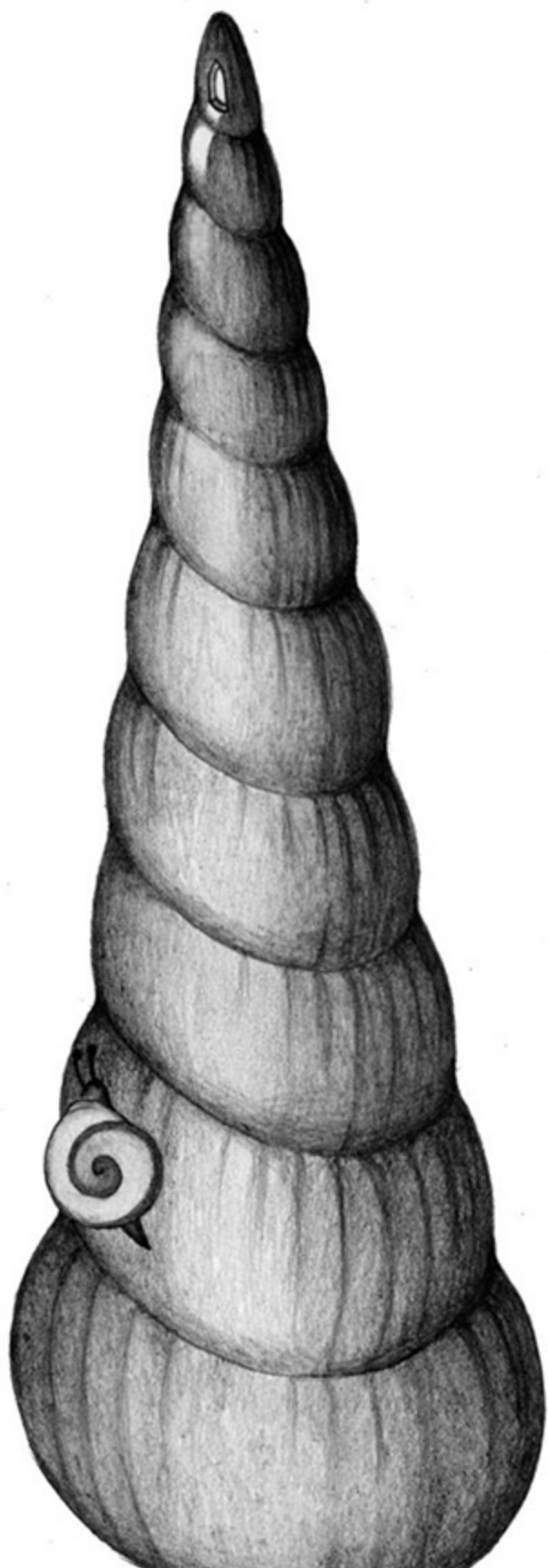
Turm und Quendel



Illustrationen von Rebecca Schmid

SCHNECKENHAUSMÄRCHEN

Gedichte
für Menschen jeden Alters





Inhaltsverzeichnis

ICH LEBE IM GEDANKENTURM

WENN ICH EIN MAULWURF WÄR

FAHRGEMEINSCHAFT

WO BLEIBT DENN NUR DER OPTIKER?

SEETANG

QUARANTÄNE

GLEICH WIRD ES REGNEN

ES WAR EINMAL EIN WURM

ALTE LANGUSTE

ES WAREN EINMAL ZWEI LUFTBALLONS

ES WAR EINMAL IM BAUMARKT

ICH BIN EIN HÜNE

ICH SCHMIERE SCHARNIERE

SCHNECKENSPUR

WENN ICH ERST GROSS BIN

VERWESUNG

TISCHGESPRÄCH

DIE MILCH

ICH WILL WISSEN

DIE QUAL DER WAHL

MEIN VATER IST DICK

MIT BÄLLEN UND MIT BÄLLCHEN

NAH ANS WASSER GEBAUT

DU BIST EIN BIEST

KUSSMAUL

IHR FRÜCHTCHEN

IMMER MEHR GRÜNKERNE

JA, WO IST DENN UNSER HERZISCHNUCKILEIN?

JA, KOMM NUR HER, DU KLEINER BÄR

WAS SAGT DIE UHR?

FRAU FEDER

WENN DRAUSSEN DER TORNADO TOST

EIN MANNSBILD HING IM FRAUENZIMMER

EINE FÜR ALLE

HERZ UND VERSTAND

GROSSELTERN

PFEIL UND BOGEN

EINST HADERTE EIN LUMP MIT SEINEM LEBEN

ELTERN HAFTEN FÜR IHRE KINDER

ERFÜHLT

ES GRUNZT DAS SCHWEIN

ES IST EIN VERBRECHEN EIN VERSPRECHEN ZU
BRECHEN

DIE MIAU FÄNGT LAUT ZU KATZEN AN

BEIM KÜSSEN

DER GESANDTE DES SANDMANNS

AUF EINER STIEGE

DAS NASENHORN

SCHWERMUT IN REIMEN

PLANKTON

WAS DER KRILL DAS NASENHORN

DER SCHÄFER UND SEIN SCHÄFERHUND

DER HEILIGE SOWIESO

DER VATER WILL DIE ZEITUNG LESEN

DER LEHRER BÜFFELFEIN

DIE ALLERGRÖSSTE SAUEREI

DAS LEIBGERICHT

SCHLAFMÜTZE

WIR SITZEN AM FEUER

ES GILT GEMEIN ALS UNGEHOBELT

ES SPRACHEN EINST ZWEI NASENLÖCHER

ES WAR EINMAL EIN LUMPENHUND

DER PREDIGER

WER DEN SAND LIEBT, DER SIEBT.

RINDENPFERD

KLEINE MÜNZE

NUR KURZ

OPTIMIST

WENN ICH WAS ZU HARKEN HABE

VORSICHT, HOLDE

CLAIRE MAG JOCHEN SEHR

WENN RATZEN ROTZEN

AKUSTIK

VORSICHT MIT DEM BALL

NAVIGATION

QUENDEL, QUENDEL

ICH LEBE IM GEDANKENTURM

Ich lebe im Gedankenturm.
Ein Kopffuß-Eremit
in kalkerstarrem Wirbelsturm.

Turmschnecke im Schneckenturm
ohne jede Bindung.
Nur ich in jeder Spindelwindung,
stumm und ohne Lied.

Höhere Lebewesen beherrschen
Gift und Drohen,
das Totale!
Ich beherrsche nur zu wohnen
und weine feinen Schleim
in meine enge Schale.

Was auch geschieht,
ich bleibe allein im Aragonit,
allein in meiner Kalkspirale,
allein im Turm daheim.